

TROCKNUNGSBESCHLEUNIGER FÜR CALCIUMSULFATESTRICHE

Mebofix® pro ist ein pulverförmiges Zusatzmittel zur Beschleunigung der Trocknung von Calciumsulfatestrichen. Mebofix® pro ist auch zur Herstellung von Verbundestrichen, Estrichen auf Trennlage sowie ganz besonders zur Herstellung von Estrichen und Heizestrichen auf Dämmschicht geeignet!

X Mebofix® pro



EIGENSCHAFTEN

- Verkürzung der Estrich Trocknung: Die Estrich Trocknung eines 4 cm dicken Calciumsulfatestrichs dauert unter »guten« Trocknungsbedingungen (Raumtemperatur 20 °C/rel. Luftfeuchte 65 %) ca. 7 Tage
- Reduzierung des Wasseranspruchs
- Frühe Begehbarkeit der Estriche
- Aufheizbeginn bei Calciumsulfatestrichen bereits nach 3 Tagen
- Steigerung aller Estrichfestigkeiten (Druck-, Biegezug- und Oberflächenfestigkeit)
- Für alle Bodenbeläge geeignet
- Besonders empfohlen bei Parkettverklebung
- Für Heizestriche besonders geeignet
- Mebofix® pro gefriert nicht und ist zur Herstellung von Trockenmörtel geeignet

TECHNISCHE DATEN

| | |
|--------------------|---|
| Lieferform | Pulver |
| Schüttgewicht | ca. 1,0 kg/l |
| Verpackung | Papiersäcke, 25 kg |
| Transport/Lagerung | Getrennt von Nahrungs- und Genussmitteln halten. Trocken lagern. Lagerfähigkeit mind. 12 Monate. |

DOSIERUNG / VERARBEITUNG

Calciumsulfatestrich (CA)

Die Mebofix® pro Dosierung beträgt 1,3% (Gewichtsprozent bezogen auf Calciumsulfatbinder). Die Zugabe von Mebofix® pro erfolgt direkt in den Mischer nach Vorlegen der Hälfte der Gesteinskörnung. Mischdauer mindestens 2 Minuten nach Zugabe der letzten Gesteinskörnung!

HINWEISE

Wegen der wassereinsparenden Wirkung von Mebofix® pro ist unbedingt die Wassermenge bei der Mörtelherstellung zu reduzieren. Der Estrichmörtel ist auf eine »erdfeuchte« Verarbeitungskonsistenz einzustellen. Mebofix® pro nicht in Kombination mit anderen Estrichzusatzmitteln einsetzen!

Zur Estrichherstellung sind Gesteinskörnungen nach DIN EN 12620 mit Größtkorn 8 mm (Sieblinie B 8 nach DIN 1045) einzusetzen.

Belegreife

Die Belegreife der Estriche wird im Rahmen der handwerksüblichen CM-Messung (Calciumcarbid-Methode) ermittelt. Die Prüfung erfolgt gleichermaßen wie bei Estrichen ohne Zugabe von Mebofix® pro. Abzüge vom Messwert der durchgeführten CM-Messung dürfen grundsätzlich nicht vorgenommen werden.

Für die Belegreife vor der Bodenbelagsverlegung gelten folgende CM-Grenzwerte:

| | |
|----------------------------------|----------|
| Calciumsulfatestrich (unbeheizt) | 0,5 CM-% |
| Calciumsulfatestrich (beheizt) | 0,5 CM-% |

Für weitere Hinweise beachten Sie bitte den Flyer Estrich Wissen für Mebofix® pro und das DIN-Sicherheitsdatenblatt für Mebofix® pro und besuchen Sie unsere Internetadresse www.anhydrit.de.